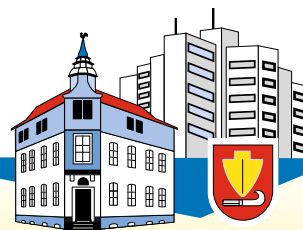


Nummer 16

16. April 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



AMTSBLATT DER GEMEINDE

E I S I N G E N

MITTEILUNGSBLATT

Liebe Eisingerinnen und Eisinger,

mit dem Frühling kehrt neues Leben in unsere Gärten, auf unsere Felder und in unsere Herzen zurück. Ostern ist das Fest der Hoffnung, der Zuversicht und des Neubeginns – Werte, die gerade in unserer Gemeinschaft von besonderer Bedeutung sind.

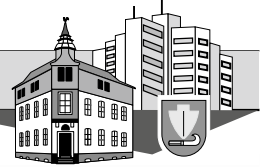
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage und viele schöne Momente im Kreise Ihrer Liebsten. Genießen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen und die besondere Atmosphäre dieser Jahreszeit.

Herzliche Grüße

Ihr

Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Eisingen



Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-29



gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10
hottinger@eisingen-enzkreis.de
Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-11
grube@eisingen-enzkreis.de

Hauptamt Nick Lamprecht 3811-20
lamprecht@eisingen-enzkreis.de
Kathrin Nell 3811-21
nell@eisingen-enzkreis.de

Bürgerbüro

Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Nora Rapp 3811-22
rapp@eisingen-enzkreis.de
Annerose Rolli 3811-23
rolli@eisingen-enzkreis.de

Geschäftsstelle N.N. 3811-24

Beschaffungen

Öffentlichkeitsarbeit Jennifer Krammerbauer 3811-25
krammerbauer@eisingen-enzkreis.de

Ordnungsamt Ramon Kurbatfinski 3811-26
kurbatfinski@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Manuela Kaucher 3811-27
kaucher@eisingen-enzkreis.de

Bauamt Stefan Gräßle 3811-30
graessle@eisingen-enzkreis.de
Krystall Zuehlsdorff 3811-31
zuehlsdorff@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser 3811-32
hanser@eisingen-enzkreis.de

Liegenschafts- Thomas Frommann 3811-33
verwaltung frommann@eisingen-enzkreis.de

Bauhof Leiterin: Jasmin Rühl 0172 6189218
bauhof@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister Marko Korinth 0173 2617566
korinth@eisingen-enzkreis.de

(nur bei Notfällen der Wasserversorgung)

Waldpark- Leiterin: Tatjana Kerbel 81866
Kindertagesstätte waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Kindertagesstätte Leiterin:
Fuchsbau Magdalena Janecki 015776291418
janecki@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Leiterin: Silvana Mede 8099915
Villa Bergäcker villa-bergaecker@eisingen-enzkreis.de

Bücherei (in den Ferien geschlossen) 383539
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117

Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim

Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 22 Uhr**

Mittwoch: von 16 Uhr bis 22 Uhr

Freitag: von 16 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 22 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.

mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr,

samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Freitag, 18.04.2025

Wartberg-Apotheke Pforzheim, Redtenbacherstr. 22,
75177 Pforzheim, Telefon: +49 7231 51372

Samstag, 19.04.2025

Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen,
Am Mühlkanal 4, 75172 Pforzheim, Telefon: +49 7231 454350

Sonntag, 20.04.2025

Nordstadt-Apotheke, Ebersteinstr. 39, 75177 Pforzheim
Telefon: +49 7231 33462

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim	
- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48	
- Fachstelle für häusliche Gewalt	
Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen	
- Kreissenienorenrat e. V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis	07231/373236
oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	07243 180-0
Zentrale in Ettlingen	
Erdgas Südwest GmbH	07243 3427 100
Ettlingen, Nobelstr. 18	
Störungsmeldestelle	
- Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
	0800 9999966
Bezirkszentrum Enzberg Servicetelefon	
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen:	
Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Amtliche Bekanntmachungen



Abgabetermine der Texte für das Mitteilungsblatt

Abgabetermin für die KW 17/2025 ist am Donnerstag, 17.04.2025, um 10 Uhr.

Abgabetermin für die KW 18/2025 ist am Freitag, 25.04.2025, um 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung! Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Umstellung des Bildverfahrens bei Ausweisen und Pässen ab 01. Mai 2025

Zum 01. Mai 2025 erfolgt eine wichtige Änderung im Antragsverfahren für Personalausweise und Reisepässe:

Die bislang zulässigen biometrischen Lichtbilder in Papierform dürfen ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden.

Künftig ist für die Antragstellung ausschließlich die Verwendung digitaler Lichtbilder zulässig. Diese Bilder können weiterhin bei Fotografen aufgenommen werden, die an das neue Verfahren angeschlossen sind. Die Übermittlung des Fotos erfolgt dabei direkt und sicher über eine geschützte Cloud an die Gemeindeverwaltung Eisingen.

Bitte beachten Sie:

Mitgebrachte Passbilder – egal, ob in Papierform oder auf Datenträgern – können ab dem 01. Mai 2025 nicht mehr angenommen werden. Nur über das neue digitale Verfahren eingereichte Lichtbilder sind für die Ausstellung von Ausweisdokumenten gültig.

Für Rückfragen steht Ihnen das Bürgerbüro der Gemeinde Eisingen gerne zur Verfügung:

Tel.: 07232 / 3811-22 oder 07232 / 3811-23

E-Mail: rapp@eisingen-enzkreis.de oder rolli@eisingen-enzkreis.de
Gemeindeverwaltung Eisingen, Bürgerbüro

Die Gemeinde Eisingen sucht
zum **1. Juni 2025** eine/n



Sachbearbeiter/in im Bürgerbüro (m/w/d) in Teilzeit (bis 65 %)

Das Bürgerbüro der Gemeinde Eisingen ist die zentrale Anlaufstelle der Gemeinde. Die Bearbeitung melderechtlicher Angelegenheiten und die qualifizierte Erstberatung in vielen Lebenslagen gehören zu den Hauptaufgabenbereichen unseres Bürgerbüros.

Ihr Aufgabenbereich umfasst unter anderem:

- Die qualifizierte Erstberatung und Steuerung des Besucherverkehrs.
- Betreuung von Verfahren im Meldewesen, u. a. An-, Ab- und Ummeldung, Pflege des Melderegisters, Ausstellen von Wohnungsgeberbescheinigungen,
- Ausweis- und Passwesen,
- Allgemeine Sachbearbeitung, u. a. Fundbüro, Führerscheinanträge, Führungszeugnisse, Hundeanmeldung, Müllangelegenheiten, Fischereischeine,
- Renten und Soziales: Vollständigkeitskontrollen bei der Antragseinreichung,
- Mithilfe bei Wahlen, u. a. Koordination der Briefwahl.
- In Vertretung: Gewerbean-, ab- und -ummeldung.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation.
- EDV-Kenntnisse (MS-Office),
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- Freundliches Auftreten und bürgerfreundliches Verhalten.

Das können Sie von uns erwarten:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine unbefristete Anstellung mit leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (**EG 7**)
- Leistungsorientierte Sonderzahlungen
- Sachbezugskarte: Eisingen-Card
- Betriebliche Altersvorsorge
- Individuelle und bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (u. a. mit Rad-Leasing)

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **25. April 2025** an die Gemeinde Eisingen, Talstraße 1, 75239 Eisingen oder per E-Mail im PDF-Format an bewerbung@eisingen-enzkreis.de. Alternativ kann diese über die Homepage der Gemeinde oder über den QR-Code eingereicht werden. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Hauptamtsleiter Nick Lamprecht, Tel. 07232/3811-20.

Die Gemeinde Eisingen verpachtet:

ab dem **1.7.2025 (eventuell auch früher)**

- ein Gartengrundstück, Flst. 8235 mit 561 m²
im Gartengebiet „Näheres Schöntal“.

Auf dem Grundstück befindet sich ein Gartenhaus sowie ein Schuppen.

Eine Übernahme der vorhandenen Gebäude sowie der Geräte und Pflanzen gegen Ablöse wird erwartet.

Bezüglich der Ablösesumme bitte ich Sie, sich bei Herrn Frommann im Rathaus zu melden.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen, auch Tel. unter 07232/3811-33 (Herr Frommann, E-Mail: frommann@eisingen-enzkreis.de) gerne zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Eisingen

I. Haushaltssatzung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat am 05.03.2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	10.907.500 EUR
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-13.559.300 EUR
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-2.651.800 EUR
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 EUR
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 EUR
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 EUR
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-2.651.800 EUR

im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	10.726.700 EUR
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-12.530.100 EUR
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-1.803.400 EUR
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	655.500 EUR
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-2.762.200 EUR
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.106.700 EUR
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-3.910.100 EUR
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.900.000 EUR
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-33.400 EUR
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	1.866.600 EUR
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-2.043.500 EUR

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **1.860.400,00 EUR**.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **3.829.000,00 EUR**.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **2.700.000,00 EUR**.

§ 5 Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Eisingen, den 05.03.2025

II.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 06.03.2025 vorgelegt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden vom Landratsamt Enzkreis am 07.04.2025 genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 22.04. bis 30.04.2025 im Rathaus Eisingen, Talstr. 1, öffentlich aus.

Eisingen, den 08.04.2025




Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

ABWASSERVERBAND KÄMPFELBACHTAL

Am **Montag, 28. April 2025**, findet um **19.00 Uhr** im **Sitzungssaal** beim **Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, Marktplatz 14** in Königsbach-Stein eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Kämpfelbachtal statt.

Tagessordnung

- Sanierung des Verbandskanalnetzes
Vergabe der Sanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise
Beratung und Beschlussfassung
- Sanierung des Verbandskanalnetzes
Vergabe der Sanierungsarbeiten in offener Bauweise
Beratung und Beschlussfassung
- Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2023
- Sonstiges und Bekanntgaben

Zu dieser Sitzung sind die Einwohner der Verbandsgemeinden herzlich eingeladen.

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Königsbach-Stein, 11. April 2025
gez. Thomas Zeilmeier
Verbandsvorsitzender

Theatervorstellung für Senioren im Stadttheater Pforzheim

„Singin' in the Rain“

am Sonntag, 25. Mai 2025, um 15 Uhr

Am Sonntag, 25. Mai, um 15 Uhr findet wieder eine Seniorenvorstellung am Stadttheater Pforzheim zu vergünstigten Eintrittspreisen statt. Zur Aufführung kommt „Singin' in the Rain“ (Musical von Betty Comden und Adolph Green).

Falls Sie Interesse am Besuch der Vorstellung haben, können Sie die Karten im Rathaus bei Frau Grube bis 28. April 2025 bestellen. Der Einzelpreis pro Theaterkarte beträgt **17,80 Euro** und muss bereits bei Bestellung der Karten im Voraus entrichtet werden. Etwa eine Woche vor der Veranstaltung können die Karten im Rathaus abgeholt werden.

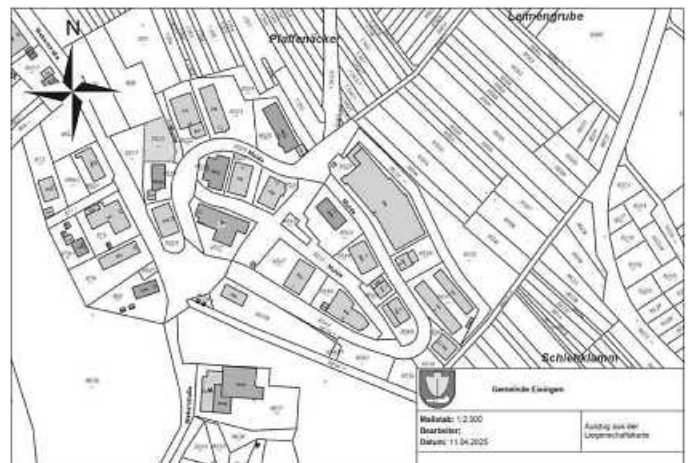
Verkauf von gewerblicher Baufläche im Gewerbegebiet „Mulde“

Die Gemeinde Eisingen veräußert im Gewerbegebiet „Mulde“ folgendes Grundstück:

- **Flurstück Nr. 8520 mit einer Größe von 797 m².**

Das vollerschlossene Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Gewerbegebiet Mulde“. Der Verkaufspreis wurde auf 100,00 €/m² (voll erschlossen), zzgl. der einschlägigen Erwerbsnebenkosten, festgelegt.

Die Lage des Grundstücks entnehmen Sie bitte der Liegenschaftskarte.



Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen Herr Gräßle, Bauamtsleiter, unter 07232 / 3811-30 oder graesle@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung.

Bei Interesse reichen Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **16.05.2025 (Bewerbungsformular und Bebauungsplan sind abrufbar unter www.eisingen-enzkreis.de/leben-wohnen/bauen-wohnen** bei der Gemeinde Eisingen, Talstr. 1, 75239 Eisingen oder gemeinde@eisingen-enzkreis.de ein.

gez.
Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

Fundsachen:

1 Harley-Davidson-Zündschlüssel (Transponder)

Kann während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro bei Frau Rapp abgeholt werden.

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend, 19:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.

Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Mittwoch, 16. April 2025

19:30 Uhr Passionsandacht mit Jutta Scherle
„Weil Gottes Liebe überwunden hat – unseren Tod“

Gründonnerstag, 17. April 2025

19:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl & Salbung + Segnung
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Karfreitag, 18. April 2025

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa

Ostersonntag, 20. April 2025

07:30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit Pfarrer Jürgen Baron.

Es spielt der Posaunenchor

Anschließend Osterfrühstück im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, es spielt der Posaunenchor und HOME

Predigt: Pfarrer Jürgen Baron

Kollekte: für die eigene Gemeinde

Ostermontag, 21. April 2025

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung

Predigt: Pfarrer Jürgen Baron

Kollekte: für diakonische Hilfe für ältere Menschen

Donnerstag, 24. April 2025

09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6
Herzliche Einladung an alle Frauen.

19:00 Uhr CVJM-Vorstand

Samstag, 26. April 2025

11:00 Uhr LENTERA Online-Gebet – Videogebetstreffen

14:00 Uhr LENTERA Mitgliederversammlung

Online und Präsenz im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Sonntag, 27. April 2025 – 1. Sonntag nach Ostern

Quasimodogeniti

(Wie die neugeborenen Kindlein. 1. Petrus 2,2)

10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.

10:00 Uhr Gottesdienst

Predigt: Pfarrer i. R. Günther Wacker

Kollekte: für die eigene Gemeinde

14:00 Uhr - 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.

Dienstag, 29. April 2025

20:00 Uhr Lobpreisabend „HOME“ im Evangelischen Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Mittwoch, 30. April 2025

09:15 Uhr Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ treffen sich im Alten Saal, Pforzheimer Straße 7

16:00 Uhr Konfi-Kurs im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Hinweise:

Jungschar-Osterfreizeit im CVJM-Heim „Hüttle“ Villingen-Schwenningen vom 12. bis 18. April 2025.



Plakate: Ev. Kirchengemeinde Eisingen

Die nächsten Gottesdienste:

04.05.2025, 10:00 Uhr GottesdienstPlus, Prädikantin Gerlinde Zachmann

11.05.2025, 10:00 Uhr „Konfirmanden-Gottesdienst mit Abendmahl MUTTERTAG“, Pfarrer Jürgen Baron

18.05.2025, 10:00 Uhr Gottesdienst, KONFIRMATION, Pfarrer Jürgen Baron

25.05.2025, 10:00 Uhr GottesdienstPlus, Pfarrer Jürgen Baron

29.05.2025, 10:30 Uhr Gottesdienst im Grünen zu Christi Himmelfahrt, Pfarrer Jürgen Baron

Wochenspruch:

Christus spricht: „Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“

(Offenbarung 1,18)

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Postfach 1151, 75237 Eisingen

Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen

Telefon: 07232-38 32 45, Fax: 07232-38 32 46

E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro

dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Das Pfarrbüro ist am 22. April 2025 geschlossen!

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

vom 22. bis 27. April 2025

Pfarrerin Diana Schwach

Telefon: 07231-89170

Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge unter der Telefon-Nummer: 07232-8989 zu erreichen.

**Ansprechpartnerin für Seelsorge: Regina Baron
seelsorge@kirche-eisingen.de, Telefon: 07232 383247
Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de**

**Bankverbindung:
Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 /
BIC: GENODE61KA1**

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Gottesdienstordnung

Gemeindeblatt KW 16-2025

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Christus ist glorreich auferstanden vom Tod. Sein Licht vertreibe das Dunkel der Herzen.

Liebe Gemeinde,

Die Menschen haben Jesus am Karfreitag ans Kreuz angenagelt. Sie haben ihren König umgebracht, jenen, der ihnen ein Reich der Liebe anbieten wollte. Jetzt ist er vom Tode auferstanden und zum Leben hinübergegangen. Frohlocket ihr Chöre der Engel, frohlocket ihr himmlische Scharen, preiset den Sieger, den erhabenen König. Siehe, geschwunden ist aller Ort das Dunkel! Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome, bewegt durch ihre Zuneigung und Liebe zu Jesus, machen sich auf den Weg und möchten Jesus den letzten irdischen Liebesdienst erweisen. Sie erwarten nichts Besonderes. Im Schatten der schrecklichen Ereignisse des Karfreitags stößt ihnen diesmal noch eine neue Überraschung zu. Sie entdecken nur das leere Grab. Diese erschütternde Erfahrung, die die Frauen am ersten Tag der Woche gemacht haben, ist ihnen zu einer Erfahrung für das ganze Leben geworden.

Der gekreuzigte Herr Jesus Christus ist auferstanden. Er lebt. Ihr findet ihn nicht auf dem Platz seiner Beisetzung. „Er geht euch voraus nach Galliläa“, lässt der Engel den Frauen ausrichten. Die Überraschung des leeren Grabes wird auch für uns und für alle Menschen zur Überraschung, was die eigene Existenz betrifft.

Das Osterfest ist kein Gedenken an die längst vergangene Geschichte, es ist eine greifbare Gegenwart, denn ohne Auferstehung des Herrn wären unser Leben und unser Glaube sinnlos. Wir erlangen Klarheit für unsere eigene Existenz durch die lebendige Gegenwart Christi in dieser Welt, also mitten unter uns. Deshalb sollen wir nicht nur an die ersten Zeugen der Auferstehung, an Maria von Magdala, an Petrus oder Johannes, denken, wir sollen eher überlegen, wie wir Zeugen des Auferstandenen Herrn für die jetzige Generation werden können.

Bezeugen können wir dies aber nicht durch ein lautes Sprechen oder durch schöne Worte, wir können es aber durch eine Neuentdeckung des Herrn in unserem Leben, durch das Leben nach der Wahrheit des Evangeliums und durch unsere Einheit mit Christus und seiner Kirche.

Koordinator Dr. Cornelius Chukwu

Samstag, 19. April, Karsamstag

BIL 7.30 Uhr Trauermette in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 10.00 Uhr Beichtgelegenheit
20.00 Uhr Osternacht
ISP 20.00 Uhr Osternacht
STN 17.30 Uhr Familienosternacht

Sonntag, 20. April, Ostersonntag

BIL 6.00 Uhr Osternacht
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 10.30 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Männerverein, mit Segnung der Osterspisen
18.00 Uhr feierliche Ostervesper
ISP 9.00 Uhr Festgottesdienst mit Kontakte Chor - für † Pfarrer Winfried Willwerth (JTSt.)
REM 10.30 Uhr Festgottesdienst

Montag, 21. April, Ostermontag

BIL 8.15 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
9.00 Uhr Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche Bilfingen - für † Hannelore Hirschmann
EIS 10.30 Uhr Festgottesdienst
ERS 10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Beteiligung von Cube und der Firmanten - für † Alexander und Irma Kauselmann; Harald Pfänder; in einem Anliegen; † Julius und Gertrud Jungkind u. verst. Angehörige; Familien Schuster, Hofmann und Haag, lebende u. verstorbene Angehörige
ISP 9.00 Uhr Festgottesdienst muss leider ausfallen!!
REM 10.30 Uhr Festgottesdienst

Dienstag, 22. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 9.45 Uhr Heilige Messe
18.30 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Heilige Messe muss leider ausfallen!!

Mittwoch, 23. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche Bilfingen mit Anbetung - für † Rudolf Plaszczyk, leb. und verst. Angehörige; Verstorbene der Fam. Rademacher; Ungeborene und ihre Eltern
ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 24. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 18.30 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe - für † Gertrud Jungkind; † Veronika Schuster

Freitag, 25. April

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche Bilfingen
ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
18.30 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe - für Familien Breunig, Grimm und Prielipp
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz
REM 18.15 Uhr Heilige Messe

Samstag, 26. April

BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche Bilfingen
9.00 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche Bilfingen danach Aussetzung zum Tag der ewigen Anbetung - für † Franz Bittner; Kranke unserer Seelsorgeeinheit
17.00 Uhr Abschluss der Anbetung mit eucharistischem Segen in der Wallfahrtskirche Bilfingen
17.45 Uhr Vorabendmesse
ERS 8.00 Uhr Aussetzung zum Tag der ewigen Anbetung anschließend stille Anbetung
9.00 Uhr Anbetung gestaltet vom marianischen Gebetskreis
10.00 Uhr Anbetung gestaltet von der katholischen Frauengemeinschaft
11.00 Uhr Anbetung gestaltet vom katholischen Männerverein
12.00 Uhr Abschluss der Betstunden
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Anna und Erwin Reiling und Söhne Bernhard und Claus und alle Angehörigen

Sonntag, 27. April, Barmherzigkeitssonntag, 2. Sonntag der Osterzeit

BIL 18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche Bilfingen
EIS 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Maria Affeldt und Angehörige
ERS 10.30 Uhr Festgottesdienst mit Erstkommunion
15.00 Uhr Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit
ISP 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Herbert Pichler (3. Opfer)
REM 10.30 Uhr Heilige Messe
BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490, Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11:30 Uhr und 16:00 – 17:30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
C.S.

SPENDENAUFTRUF

Unterstützung für die „Stuttgarter Kinderzeitung“ an der Grundschule Eisingen



Der Förderverein der Grundschule Eisingen setzt sich dafür ein, den Schülerinnen und Schülern eine bestmögliche Bildung zu ermöglichen. Um das Leseinteresse unserer Dritt- und Viertklässler zu fördern und ihnen einen spielerischen und altersgerechten Zugang zu aktuellen Themen und Medien zu ermöglichen, möchte unsere Grundschule die „**Stuttgarter Kinderzeitung**“ in den Unterricht integrieren.

Bereits **ein Exemplar pro Klasse** (insgesamt 5 Exemplare) würde genügen, um den Kindern regelmäßig spannende und altersgerechte Artikel zu bieten. Die Kinderzeitung vermittelt auf verständliche Weise Wissen zu gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Themen und fördert damit frühzeitig Medienkompetenz und kritisches Denken.

Die Kosten für ein Jahresabonnement pro Klasse betragen **155 Euro**. Wir suchen daher **Spender oder Sponsoren**, die uns dabei unterstützen, dieses wertvolle Projekt zu realisieren. Jede Unterstützung – ob als vollständige Übernahme eines Abonnements oder als Teilbetrag – ist willkommen und hilft, unseren Schülerinnen und Schülern neue Lernmöglichkeiten zu eröffnen.

Spenden dürfen Sie gerne auf eines der folgenden Konten überweisen:

Volksbank pur DE68 6619 0000 0010 9171 07
Sparkasse Pforzheim Calw DE55 6665 0085 0031 5393 40

Verwendungszweck: Kinderzeitung GS Eisingen

Auf Wunsch stellen wir Ihnen selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Möchten Sie sich im Förderverein engagieren oder haben Sie Fragen?

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! Gemeinsam können wir die Bildung unserer Kinder nachhaltig fördern.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Förderverein der Grundschule Eisingen

Vorsitzende: Julia Scheuer
 E-Mail: julia.scheuer@foerderverein-eisingen.de



Soziale Dienste



Kleiderkammer Eisingen

Kleider Stühle Eisingen
Verkauf und Spendenannahme von Sachspenden
Steiner Str. 6
75239 Eisingen
Öffnungszeiten:
Verkauf: Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr
Spendenannahmen: ungeraden KW Freitags von 11:00 - 15:00 Uhr
In den Schulferien bleibt das Kleider Stühle geschlossen.

Diakoniestation

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Kontakt

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein, für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel. +49 7232 31338-0
Fax +49 7232 31338-19
Geschäftsführung: Marco Zivojnovic
Pflegedienstleiter: Marco Zivojnovic
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger,
75239 Eisingen, Talstraße 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

Kontakt

- Familien- und Lebensberatung
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Ambulanter

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Hospiz Westlicher Enzkreis e. V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis: Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelters-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

E-Mail: info@hospizdienstwe.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

Sparkasse Pforzheim-Carl

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank pur eG

IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

Unausweichlich und dann

Was dann?

Und dann kommt der Zeitpunkt der Unausweichlichkeit – das Sterben rückt näher.

Durch Krankheit oder der Lebensjahre geschuldet.

Die Zukunft hat nur noch eine überschaubare Länge und da sind noch so viele Fragen und Unsicherheit im Umgang mit diesem letzten Stück Weg, das vor Ihnen liegt.

Ob als Angehöriger oder selbst Betroffener. Die Emotionen und Fragen suchen sich ihren Weg.

Angst vor dem Unbekannten.

Angst vor Kontrollverlust.

Angst vor Schmerzen.

Angst, geliebte Menschen zu verlassen oder sich verabschieden zu müssen.

Existenzielle Fragen kreisen ... lassen einen nicht zur Ruhe kommen?

Es kann helfen, offene Fragen stellen zu dürfen; im geschützten Rahmen sprechen zu können und in dieser schweren Zeit nicht mit allem alleine zu sein.

Wir bieten an, Sie ein Stück des Weges zu begleiten.

Schreiben Sie uns gerne: info@hospizdienstwe.de
oder rufen Sie uns an: 07236 2799897



Übrigens: Falls Sie noch auf der Suche nach einem kleinen Ostergeschenk sind, im Café M in Conweiler und im Hundeleben in Schwann ist die „kleine Vroni“ noch zu bekommen. Sie spenden für einen guten Zweck.

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst



Kontakt

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Kontakt

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim

Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls

Luisenstraße 54 – 56

75172 Pforzheim

Tel. 07231 139408-0

Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr

Telefon: 0171 8025110

Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete
Gesprächs- und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2 – 6

75175 Pforzheim

Tel.: 07231 9698900

Aktuelle Termine unter:

www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis



Kontakt

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen

Iris Paffrath, Carolin Bauer

San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen

Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de

Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:00 – 18:00
Uhr und nach Vereinbarung

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen

Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033

E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis



Kontakt

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel. 07231 353434

info@lilith-beratungsstelle.de

www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim



Caritasverband

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Beratungsstelle

Unterstützung finden – gemeinsam Lösungen entwickeln

WER SIND WIR?

Wir sind ein Team aus Berater*innen mit psychologischem oder pädagogischem Studium sowie unterschiedlichen therapeutischen Zusatzqualifikationen.

Für wen sind wir da?

- für Elternpaare, Elternteile und andere Erziehende
- für Kinder
- für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27 Jahre)
- für Institutionen und Fachleute

GUT ZU WISSEN

- Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und anonym möglich
- Wir beraten auch online über ein datensicheres Beratungsportal oder telefonisch.
- Wir bieten vertrauliche Online-Jugendberatung und Online-Elternberatung
- In Notfällen können Sie kurzfristig einen Termin erhalten.
- Die Beratungsstelle ist offen für alle Menschen, unabhängig von Religionszugehörigkeit, Herkunft, sexueller Orientierung und Identität.
- Wir haben einen Dolmetscherpool.

Weitere Beratungsangebote der Beratungsstelle

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder und Jugendliche aus belasteten Familien

KiWi – Ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Veranstaltungen

Informationen zu aktuell stattfindenden Kindergruppen, Vorträgen und Angeboten für Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte haben wir für Sie ins Internet gestellt unter <https://www.enzkreis.de/AngebotefuerEltern>

Sie können uns unter der Telefon-Nummer

07231 / 308 70

oder per E-Mail: Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de erreichen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie an. Wir sind Ihnen gerne behilflich.



Plan B gGmbH

Jugend- Sucht & Lebenshilfen

Schießhausstr. 6 | 75173 Pforzheim

Kontakt: 07231 922 77 0

Offene Sprechstunden: montags, 10:00 Uhr – 11:30 Uhr und donnerstags, 16:00 – 17:30 Uhr

Schulen



Förderverein Grundschule Eisingen



Spannender Entdecker-Nachmittag an der Grundschule Eisingen

Auch in diesem Jahr hat der Förderverein wieder einen abwechslungsreichen Entdecker-Nachmittag für unsere Grund-

schüler organisiert. Zahlreiche Angebote luden die Kinder zum Mitmachen, Ausprobieren und Staunen ein.

Ob kreatives Austoben beim Acryl-Malen, Ohringe herstellen oder Sitzkissen filzen, sportlicher Einsatz beim Fußball und Tischtennis oder spannende Einblicke bei der Feuerwehr und dem DRK mit ihrem Bärenhospital (und dies ist nur ein kleiner Auszug des Programms) – für jeden Geschmack war etwas dabei. Die Kinder hatten sichtlich Freude daran, Neues zu entdecken und gemeinsam aktiv zu sein.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Organisationsteam des Fördervereins sowie allen engagierten Helfern, die mit ihren tollen Ideen und viel Einsatz diesen besonderen Nachmittag möglich gemacht haben!



Fotos: GS Eisingen

Lise-Meitner-Gymnasium

Artikel: Schach

Schach-AG des Lise-Meitner-Gymnasiums auf badischer Schulschachmeisterschaft

Die besten Schachteams aus allen Schulen Badens trafen sich am Freitag, den 21.3.2025 in Sankt Leon-Roth, um ihr schachliches Können unter Beweis zu stellen. Durch ihren Erfolg auf dem

Finale des Regierungspräsidiums Karlsruhe hatte sich unsere Mannschaft der fünften Klasse zur Teilnahme an diesem stark besetzten Turnier qualifiziert. In der großen Turnhalle herrschte mit dem Starten jeder der sechs Runden unter den circa 250 Schülerinnen und Schülern eine konzentrierte Ruhe.



Nach zwei klaren Mannschaftssiegen, einem Unentschieden und zwei knappen Niederlagen erreichten die Schüler Raik Waidelich, Jannis Stureiner, Simeon Weiß und Jonah Lehmann in ihrem ersten Jahr am LMG den vierten Platz. M. Ruf

Schülvolleyball am LMG

Zum 29. Mal fand am vergangenen Samstag das Volleyballturnier für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe statt. Dabei traten am für Schülerinnen und Schüler viel zu frühen Samstagmorgen fünf Mannschaften aus den Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 sowie eine Mannschaft aus ehemaligen LMGlern an.



Die Teams bestanden aus jeweils mindestens sechs Spielerinnen und Spielern, wobei stets mindestens zwei Mädchen auf dem Feld spielen mussten. Die Mixed-Mannschaften spielten in zwei Vorrundengruppen jeweils gegeneinander. Anschließend wurden im Überkreuzvergleich der jeweiligen Gruppenersten und -zweiten die Finalisten ermittelt.

Bereits in den Vorrundenspielen zeigten die Schülerinnen und Schüler tolle Ballwechsel, manchmal waren sie selbst von ihren spektakulären Angriffs- und Abwehraktion überrascht. Das hohe Spielniveau begeisterte nicht nur Turnierorganisator Herr Kolb, sondern auch die zahlreichen Zuschauer auf der Tribüne. Eltern und Freunde feuerten die aktiven Teilnehmer unermüdlich an.

Die Schülerinnen und Schüler der 11d verpassten in ihrer Vorrunde denkbar knapp die Halbfinals, ein einziger Ballpunkt fehlte am Ende, um sich vor die Spielerinnen und Spieler des Leistungsfachs aus der K1 zu setzen. Ähnlich erging es den Basisfachsportlern der K1 in ihrer Vorrundengruppe B, die ebenfalls haarscharf am Einzug ins Halbfinale scheiterten und dem gemischten Team aus Klasse 11c/11d den Vortritt lassen mussten. Aber auch für diese Teams war im Halbfinale Endstation, zu stark waren ihre Gegner. Mit den Teams der „Ehemaligen“ und

des Leistungsfachs Sport des aktuellen Abijahrgangs konnte man nicht mithalten und so entschieden diese beiden in einem spannenden Finale, wer das 29. Schülervolleyballturnier des Lise-Meitner-Gymnasiums gewinnt. Zum Schluss musste sich das Sportleistungsfach (Teamname „Gardapros“) den erfahrenen Volleyballerinnen und Volleyballern der „Ehemaligen“ geschlagen geben.

Traurig war am Ende allerdings niemand, eher stolz auf die eigene Leistung. Und so versprachen alle Teilnehmer bereits, im kommenden Jahr erneut anzugreifen und um den Schulsieg zu baggern, zu pritschen und zu schmettern, dann bereits zum 30. Mal.

Jugend trainiert für Olympia - enge Turnentscheidungen in Friesenheim

Nachdem sich erstmalig zwei Schulmannschaften für das Landesfinale Baden-Württemberg qualifizieren konnten, fand dieses am 19. und 20. März in Friesenheim, südlich von Offenburg, statt.



Am ersten Tag waren unsere U18-Mädchen am Start und bereits vor dem Treffpunkt musste morgens aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls von Luna Kopp kurzfristig für Ersatz gesorgt werden. Lina Leicht wurde aus dem Unterricht geholt und sprang spontan ein. Nach Abholen ihrer Turnutensilien von zuhause fuhren Herr Kustos und die fünf jungen Damen mit dem Leihbus gen Süden. Bereits beim Einturnen wurde ersichtlich, dass unsere junge Mannschaft eine sehr starke Konkurrenz vorfand, schließlich waren nur die vier besten Schulmannschaften des Landes vertreten. Zusammen mit dem Droste-Hülshoff-Gymnasium Rottweil wurde als Riege am Sprung begonnen, bevor anschließend am Reck, auf dem Balken und abschließend am Boden geturnt wurde. Insgesamt zeigten Miriam Duda, Dajana Löffler, Lea Kustos, Lina Leicht und Nora Skupin ordentliche Übungen, mehrere sogar mit höheren Ausgangswertungen als in den Vorrunden. Am Ende blieb man mit erturnten 182,55 Punkten unter dem Bestwert der letzten Runde und belegte den vierten Platz, lediglich 1,9 Punkte hinter dem Dritten aus Ludwigsburg und 2,85 Punkte hinter Rottweil auf Rang zwei. Der neue Landessieger, das Gymnasium Balingen, gewann deutlich mit sehr guten 190,05 Punkten. Somit schwang etwas Enttäuschung mit, dass das Potential an diesem Tag nicht ganz abgerufen werden konnte, zugleich wurden wertvolle Erfahrungen aus der insgesamt großartigen Schulwettkampfsaison mitgenommen und im kommenden Schuljahr kann ein neuer Anlauf genommen werden.

Am darauffolgenden Tag standen die Wettkämpfe der U14-Jungen auf dem Programm. Im Gegensatz zur Mädchenmannschaft war man hier mit drei Kindern im ältesten Jahrgang vertreten, sah sich jedoch ebenfalls starken, anderen Schulen gegenüber. Beginnend am Boden zeigten Max Boj, Lasse Müller, David Schuster, Lukas Vielsack und Emil Weise gute Übungen, wobei vor allem der Sprung und Barren als Stärke ausgespielt wurden. Reck sowie Boden fielen im Vergleich zur Vorrunde schwächer aus, sodass es am Ende, wie bei den Mädchen tags zuvor, eine enge Entscheidung wurde. Der neue Landessieger aus Friesenheim war mit Abstand die beste Mannschaft, dahinter lagen vier Punkte zwischen dem Zweiten und Vierten. Mit 166,65 Punkten belegten die Jungen den dritten Platz und konnten somit die erfolgreiche Wettkampfrunde mit einem Podestplatz abschließen. Herzlichen Glückwunsch beiden Mannschaften!

Th. Kustos

Parteien



Freie Wählervereinigung Eisingen

Jahreshauptversammlung

Am 06.05.2025 19 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung in Bauers Gaststätte statt.

Anträge bitte per Mail an die Vorstandschaft.

TO

Begrüßung

Totenehrung

Bericht 1. Vorsitzender

Bericht Kassier

Entlastung der Verwaltung

Neuwahlen

Verschiedenes

Bitte um vollzählige Teilnahme

Markus Dunkel

1. Vorsitzender

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Der Akku lädt nicht mehr über 20 Prozent

VdK-Mitglieder berichten über ihre Post-Covid-Erkrankungen – Betroffene sind ständig erschöpft und leiden unter Schmerzen. Fünf Jahre nach Beginn der Corona-Pandemie gibt es viele Menschen, die unter Post Covid leiden. Ihr Leben ist extrem eingeschränkt, wie VdK-Mitglieder erzählen. Sie kämpfen darum, ihren Alltag einigermaßen zu meistern. Manche haben ihren Beruf aufgegeben.

Nur ein paar Stufen der Haustreppe kann Nicola Bode hinaufsteigen, bevor sie sich hinsetzen und kurz ausruhen muss. Noch ein weiteres Mal pausiert sie auf der Treppe, bevor sie ihre Wohnung im zweiten Stock erreicht. Schon seit langem leidet die Norddeutsche unter chronischer Erschöpfung, hervorgerufen offensichtlich durch zwei Corona-Infektionen.

Vor drei Jahren erkrankte die damals 53-Jährige erstmals an Covid-19. Angesteckt hat sie sich wahrscheinlich in der Freizeit, da sie als Buchhalterin im Homeoffice arbeitete. Zwei Wochen lag sie im Bett, hatte eine starke Erkältung mit Kopf- und Gliederschmerzen. Schon damals litt sie in der Folge unter ständiger Erschöpfung. In der Arbeit fiel es ihr schwer, sich zu konzentrieren. Konferenzen waren für sie extrem anstrengend. An Long Covid dachte sie – ebenso wie ihre Hausärztin – zum damaligen Zeitpunkt nicht.

Stattdessen ging sie von Überarbeitung und Burnout aus und reduzierte ihre Arbeitszeit von fünf auf vier Tage pro Woche. Doch die Beschwerden blieben. Alles fiel ihr schwer, und sie litt ständig unter Kopf- und Gliederschmerzen. Da sie sich in der Firma zuletzt nicht mehr wohlfühlte, kündigte sie. Nicola Bode hoffte, dass dies Besserung brächte. Doch diese blieb leider aus. „Ich war nicht in der Lage, mich zu bewerben“, berichtet sie. „Es war alles zu viel für mich.“ Als sie mal wieder zu ihrer Hausärztin ging, brach sie zusammen. Ihre Ärztin schrieb sie krank, schickte sie zur Psychiaterin, die eine depressive Episode und Burnout diagnostizierte.

Von Long zu Post Covid

Im November 2023 infizierte sie sich ein zweites Mal mit Corona. Auch als der Test wieder negativ war, litt sie noch länger unter Kopf- und Gliederschmerzen, hatte keinen Geschmacks- und Geruchssinn mehr und kämpfte gegen ständige Erschöpfung. Erst dann kamen ihre Hausärztin und sie zu dem Schluss, dass sie an Long Covid erkrankt sein musste. Da die Symptome länger als drei Monate anhielten, wurde es schließlich Post Covid. Nach über einem Jahr im Krankenstand ist ihr Krankengeld nun ausgelaufen. Derzeit kämpft sie mit Unterstützung des VdK Nord im Widerspruchsverfahren um eine Erwerbsminderungsrente. Eine Vollzeittätigkeit ist nicht vorstellbar. Mit ihren Kräften muss sie extrem haushalten.

Um anderen deutlich zu machen, wie es ihr geht, vergleicht sie ihre täglichen Energiereserven mit einem Akku. „Wenn ich aufwache, ist dieser nicht bei 100, sondern nur bei 20 Prozent“, erzählt sie. Hat sie an einem Tag einen Termin außer Haus, fällt der Akku bis zum Abend auf null Prozent. Mehr als zwei bis drei Termine in der Woche sind nicht möglich. Frühere Hobbys wie Tango Argentino sind unmöglich. Manchmal tanzt sie mit ihrem Mann ein paar Minuten lang zuhause, auch wenn sie anschließend erschöpft ist. „Es ist alles nicht mehr wie vorher“, sagt sie. „Mein ganzes Leben ist weggebrochen.“

Anderen VdK-Mitgliedern geht es ähnlich. Ferdinand Zoellerfels, dessen Namen wir aufgrund seines laufenden Verfahrens mit der Berufsgenossenschaft geändert haben, infizierte sich bei seiner Arbeit im Pflegeheim. Der 54-jährige Niederbayer hatte sich freiwillig für eine Isolierstation gemeldet, in der Corona-Patientinnen und -Patienten untergebracht waren. Trotz umfassender Schutzkleidung und zwei Sicherheitsschleusen erkrankte er zweimal an Covid-19.

Er bekam starkes Fieber, Schüttelfrost, Kopf- und Gliederschmerzen. Außerdem verlor er seinen Geruchs- und Geschmackssinn. Drei Monate nach seiner ersten Infektion litt er erneut unter Muskel- und Gelenkschmerzen sowie Erschöpfung. Außerdem konnte er rechts und links teilweise nicht mehr unterscheiden. Zwischendrin ging es ihm besser, dann wieder schlechter. „Die Symptome kommen und gehen wie in Wellen“, erzählt er.

Immer wieder ist er krankgeschrieben. Er will aber so lange wie möglich noch arbeiten, sagt er. Sein Arbeitgeber steht zum Glück hinter ihm. Doch bis heute kämpft er zusammen mit dem VdK darum, dass Post Covid bei ihm als Berufskrankheit anerkannt wird. Der VdK vertritt zahlreiche Mitglieder in ähnlichen Fällen. Einzelne Anerkennungen gibt es. Doch es ist noch ein langer Kampf.

Dass die Betroffenen wieder gesund werden, ist nicht absehbar. Die Forschung steht noch am Anfang. Nicola Bode kann mittlerweile wieder ein wenig riechen und schmecken – zumindest ein kleiner Fortschritt. **Sebastian Heise**

Im Zusammenhang mit einer vorangegangenen Corona-Infektion sind verschiedene gesundheitliche Langzeitfolgen beobachtet worden, die unter dem Begriff „Long Covid“ zusammengefasst werden. Wenn diese Symptome, wie zum Beispiel ständige Erschöpfung, Gliederschmerzen, länger als drei Monate nach der Erkrankung an Covid-19 weiter bestehen, wird von „Post Covid“ gesprochen.

(Quelle: VdK-Zeitung)

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm: Tel. 07232 / 800 20

Alexander Konrad: Tel. 07232 / 315626,

E-Mail: konrad-vdK-eisingen@web.de

VdK-Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57

Bissinger Straße 8

75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mo. 14:00- 17:00 Uhr & Mi. 9:00 – 12:30 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

VdK SRGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0

Bissinger Straße 10 a

75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mi. 8:00 – 12:00 Uhr & 14:00- 16:00 Uhr

Do. 8:00 – 12:00 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.



CVJM Eisingen e.V.

Wochenübersicht KW17

Montag

Kinderfußball – Osterferien

Dienstag

-

Mittwoch

Mädchen Jungschar – Osterferien

Donnerstag

Buben Jungschar – Osterferien

Freitag

Posaunenchor – 20:00 Uhr – Neues Gemeindehaus

Mehr unter www.cvjm-eisingen.de

Öffnungszeiten Pumpen für Jesus

Macht Ferien

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.



150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre

Info vom Backteam

Hallo Bäckerinnen und Bäcker, und die es werden wollen. Ab sofort werden wir wieder um 10 Uhr eure Teiglinge „einschießen“. Einfach nochmals zur Info. Wer ein Holzofenbrot backen will, bringt seinen Teig auf 10 Uhr zu unserem Backhäuschen bei der Bohrrainhalle und wir backen kostenlos daraus ein außergewöhnliches Holzofenbrot. Den Backwunsch bitte bei Heiderose unter 80234, oder bei Gabi unter 8378 anmelden. Die nächsten Backtermine sind:

Samstag, der 19. April und im Mai die Samstage 3., 17. und 31. Wir freuen uns auf euch.



1. BC Eisingen e.V.

BBPV Regionalliga Süd

1. Spieltag

Am ersten Spieltag trat die erste Mannschaft des BC Eisingen in drei spannenden Begegnungen an. Nach zwei schwachen Leistungen musste das Team zwei Niederlagen hinnehmen, konnte sich jedoch im letzten Spiel steigern und einen verdienten Sieg sichern.

Im Auftaktspiel gegen die Mannschaft aus Ubstadt unterlag Eisingen knapp mit 2:3.

Auch gegen Gutach im zweiten Spiel war die Mannschaft weit von ihrer Normalform entfernt und verlor mit 1:4.

Im letzten Spiel des Tages zeigte das Team Moral und sicherte sich mit einem 3:2-Sieg gegen Freiburg 3 den ersten Erfolg der Saison.

Mit einem Sieg aus drei Spielen startet der BC Eisingen 1 in die Regionalliga-Saison und blickt zuversichtlich auf die kommenden Spieltage.

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Pflegestützpunkt lädt zum Online-Vortrag am Dienstag, 29. April, ein: Zuhause lange gut leben – häusliche Betreuung durch ausländische Betreuungskräfte

Unerwartet kann die Situation eintreten, dass sich ein Familienmitglied nicht mehr selbstständig versorgen kann. Schnelle Lösungen zu finden, stellen Angehörige und Betroffene vor große Herausforderungen. Ein Online-Vortrag des Pflegestützpunktes westlicher Enzkreis mit dem Vermittlungs- und Unterstützungsdienst FairCare möchte ihnen bei der Entscheidung helfen, ob eventuell eine weitere häusliche Versorgung und Betreuung durch eine „Vielstunden-Pflege“ möglich wäre. Der Vortrag findet am Dienstag, 29. April, um 18 Uhr statt.

FairCare, ein Non-Profit-Angebot unter dem Dachverband der Diakonie Württemberg, steht für faire, legale und transparente Vermittlung von Betreuungskräften aus dem europäischen Ausland. Er berät und informiert neutral und kostenfrei zu Möglichkeiten und Grenzen häuslicher Betreuung. Bei der Online-Veranstaltung stellt eine FairCare-Referentin vor, wie eine sogenannte Live-in-Betreuung gut und vor allem rechtens organisiert werden kann und auf welche Kriterien und Rahmenbedingungen bei der Einstellung einer solchen Betreuungskraft zu achten sind. Gerne beantwortet sie auch Fragen.

Um am kostenlosen Vortrag per Webex teilnehmen zu können, bedarf es einer Anmeldung bis 28. April per E-Mail an psp@enzkreis.de. Der Pflegestützpunkt versendet danach eine E-Mail mit weiteren Informationen sowie dem Einladungs-Link und steht für Fragen unter Telefon 07231 308-5030 gerne zur Verfügung.

(enz)

„Nicht unsichtbar“ – Erneut überwältigende Resonanz auf Autismus-Fachtag für Kindertageseinrichtungen im Landratsamt

Nach nur wenigen Tagen war die Veranstaltung ausgebaut: Über 100 Kita-Fachkräfte, teilweise ganze Teams aus dem gesamten Enzkreis zeigten großes Interesse an einem Fachtag im Landratsamt Enzkreis, bei dem sich alles um die Frage drehte, wie sich in Tageseinrichtungen Kinder mit Autismus besser verstehen und begleiten lassen.



Wie Kinder mit autistischem Verhalten besser verstehen und begleiten? Mit dieser Frage beschäftigten sich rund 100 Kita-Fachkräfte im Landratsamt. Von links: Katja Kreeb, Sozialdezernentin des Enzkreises, Anne Marie Rouvière-Petruzzi, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, Barbara Ott und Lena Romeiko vom Fachdienst Kindertagesbetreuung, Katja Jansen, Psychologin am Heilpädagogischen Zentrum des Caritasverbands Pforzheim e.V. und Sabine Jurgan vom Kinderzentrum Maulbronn. (enz) Foto: Enzkreis, Patrizia Joos

„Schon beim letzten Fachtag war die Resonanz sehr erfreulich, dieses Mal regelrecht überwältigend. Offenbar ist der Bedarf an Information und Vernetzung nach wie vor groß“, konstatierte Katja Kreeb, Dezernentin für Familie und Soziales. Der Termin des Fachtags sei bewusst in zeitlicher Nähe zum 2. April gewählt worden – dem Internationalen Autismus-Tag, an dem weltweit unter dem Motto „not invisible – nicht unsichtbar“ auf die Situation und Bedürfnisse von Menschen mit Autismus aufmerksam gemacht wird.

„Kita-Fachkräften kommt bei der Begleitung von Kindern mit Autismus eine bedeutende Rolle zu. Umso erfreulicher ist es, dass wir erneut so viele Fachkräfte erreichen und ihnen gezielt Unterstützung und konkrete Hilfestellungen für den Kita-Alltag bieten konnten“, freuen sich Lena Romeiko und Barbara Ott vom Fachdienst Kindertagesbetreuung im Jugendamt. Neben solchen Fachveranstaltungen und Informationsmaterialien könnten sich Kitas im Enzkreis beispielsweise auch durch den „Mobilen Fachdienst Inklusion“ (MoVeln) beraten und begleiten lassen. „Auch haben wir im Kreis ein eigenes Netzwerk für Unterstützte Kommunikation“, betonte Romeiko. Dort könnten sich Fachkräfte austauschen und wertvolle Impulse für die eigene Arbeit mitnehmen.

Als Expertinnen konnten Sabine Jurgan, Psychologin am Kinderzentrum Maulbronn, und Katja Jansen vom Heilpädagogischen Zentrum des Caritasverbandes Pforzheim e.V. gewonnen werden. „Kinder mit Autismus wird oft fälschlicherweise unterstellt, sie wollen etwas nicht. Dabei handelt es sich oft um ein Noch-Nicht-Können“, erklärte Jurgan in ihrem Vortrag. „Es ist wichtig, die Bedürfnisse der Kinder zu erkennen und zu unterstützen – anstatt zu erwarten, dass sie von selbst alles können. Um Fortschritte zu machen, brauchen die Kinder gezielte Hilfestellungen und eine Beziehung, in der sie sich auch mit ihren Besonderheiten angenommen fühlen.“

Katja Jansen ergänzte praktische Tipps: „Rückzugsmöglichkeiten wie geräuschreduzierende Kopfhörer oder reizarme Räume können Kindern mit Autismus enorm helfen.“ Auch mit der Visualisierung von Abläufen sowie festen Ritualen gebe man den Kindern Orientierung. „Im Übrigen profitieren davon alle Kinder. Dank spezieller Kopfhörer kann sich jedes Kind mal zurückziehen, wenn es ihm zu laut wird.“

Auch rückten Jansen und Jurgan die Situation der Eltern von Kindern mit Autismus in den Fokus. „Oftmals wird den Eltern vorgeworfen, ihr Kind zu verwöhnen oder nicht genügend zu fordern. Dabei kennen sie die Grenzen ihres Kindes besser als jeder andere“, betonte Jurgan. Es sei wichtig, betroffenen Eltern in ihrem Alltag den nötigen Rückhalt zu geben und ihre Erfahrungen anzuerkennen.

Der Fachtag wurde mit der Vorstellung des Dokumentarfilms „Warum ich euch nicht in die Augen schauen kann“ abgerundet. In dem Film entführt ein kleiner Junge mit Autismus das Publikum in seine Welt und erklärt, was in ihm vorgeht, warum er anderen nicht in die Augen schaut und manchmal aggressiv wirkt. Und der mit seinen Antworten das Klischee auflöst, Menschen mit Autismus hätten keine Gefühle – und der klarmacht: Nicht sprechen zu können, bedeutet nicht, dass es nichts zu sagen gibt.

„Dieser Film zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, autistischen Kindern mit einer Haltung der Wertschätzung und Akzeptanz zu begegnen“, so Anne Marie Rouvière-Petruzzi, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Enzkreis, abschließend. Unsere Haltung als Gesellschaft muss sein: „Du bist richtig, du bist wichtig, ich sehe dich“. Denn Sichtbarkeit schaffe Akzeptanz und Normalität und verbessere die Lebensqualität der Kinder und ihrer Familien.

(enz)

Am Dienstag, 22. April, in der Hagenschießhalle: Wildtierbeauftragte und Förster informieren zum Luchs

WIMSHEIM/ENZKREIS. Anfang des Jahres tappte ein bis dato unbekannter Luchs mehrfach im südöstlichen Enzkreis vor die Wildkamera und sorgte damit für Aufsehen. Aus diesem aktuellen Anlass laden das Forstamt des Enzkreises und die Gemeinde Wimsheim am Dienstag, 22. April, um 19 Uhr zu einem Vortrag zum Luchs in die Hagenschießhalle Wimsheim ein. Denn diese scheuen Raubtiere mit den markanten Pinselohren sind in Deutschland besonders geschützt und spielen eine wichtige Rolle in unseren Ökosystemen. Der Wimsheimer Revierförster Rolf Müller und die Wildtierbeauftragte des Enzkreises Sofie Bloß stellen deshalb an diesem Abend die aktuelle Situation des Luchses in Baden-Württemberg vor und gehen auch der Frage nach, ob er sich dauerhaft im Enzkreis niederlassen könnte.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist direkt über die Homepage www.enzkreis.de/forstamt unter der Rubrik „Veranstaltungen“ möglich. (enz)



miteinanderleben e.V.

Pflege gegen Ernte – miteinanderleben sucht Streuobstwiesen im Enzkreis

Streuobstwiesen sind nicht nur ein wertvoller Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein wichtiger Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Doch viele Wiesen werden nicht mehr ausreichend gepflegt – und genau hier setzt unser Projekt „Pflege gegen Ernte“ an!

Für unseren inklusiven Apfelsaft 'S SCHMECKT haben wir im Jahr 2024 70 Tonnen Äpfel gesammelt und geerntet und daraus 40.000 Liter Direktsaft gepresst. Von jeder verkauften Flasche fließen 20 Cent direkt in die Pflege der Streuobstwiesen – so bleibt dieses wertvolle Kulturgut langfristig erhalten. Um dieses nachhaltige Projekt weiter auszubauen, suchen wir **weitere Streuobstwiesen im Enzkreis**, die wir langfristig pflegen und ernten dürfen.

Unser Angebot für Sie:

Im Gegenzug zur Ernte übernehmen wir die Pflege Ihrer Streuobstwiese:

Für den Eigenbedarf können Sie in gewissem Umfang selbst Obst ernten

Fachgerechter **Baumschnitt**

Entbuschen verwilderter Obstwiesen

Zweimalige Mahd der Wiese

Ein Projekt mit sozialem Mehrwert

Das Apfelsaftprojekt von miteinanderleben ist ein Inklusionsprojekt: Menschen mit Behinderung übernehmen wichtige Aufgaben bei der Pflege und Ernte der Wiesen und finden so einen festen Platz im Arbeitsleben. Jede zusätzliche Streuobstwiese bedeutet auch mehr Arbeitsplätze für Menschen mit Beeinträchtigung.

Sie möchten mitmachen?

Haben Sie eine Streuobstwiese, die gepflegt werden sollte? Oder möchten Sie mehr über unser Projekt erfahren?

Dann melden Sie sich gerne bei Thomas Köberle:
thomas.koeberle@miteinanderleben.de 01578 5326534

Gemeinsam erhalten wir die Streuobstwiesen – für die Natur, für die Region und für gelebte Inklusion!

Text: Stefanie Reinhardt, miteinanderleben



Foto: James Zimmer, miteinanderleben

Apfelsaft mit sozialem Mehrwert: Ein Geschenk für den Enzkreis

Ein Apfelsaft als Symbol für Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und regionalen Genuss – genau das überreichte Norbert Bogner, Geschäftsführer und Vorstand von miteinanderleben, an Holger Nickel, Dezernent für Landwirtschaft, Forsten und öffentliche Ordnung im Landratsamt Enzkreis. Die Flasche „S SCHMECKT“ steht nicht nur für den guten Geschmack der Region, sondern auch für den Erhalt wertvoller Streuobstwiesen. Der Apfelsaft wird aus Äpfeln von Streuobstwiesen im Enzkreis gewonnen – und passt damit perfekt zur Streuobstwiesenkonzepktion des Enzkreises. Ziel dieser Konzeption ist es, die Ernte und Nutzung der Früchte zu fördern und damit den Erhalt der Streuobstwiesen langfristig zu sichern. Diese ökologisch wertvollen Flächen bieten nicht nur einen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sondern sind auch ein wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft.

Sozial, nachhaltig, lecker

Doch „S SCHMECKT“ ist mehr als nur ein Genuss. Die Herstellung des Apfelsafts schafft Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und trägt so zur sozialen Teilhabe bei. Gleichzeitig kommt mit jeder verkauften Flasche ein Beitrag dem Naturschutz zugute: 20 Cent fließen direkt in den Erhalt der Streuobstwiesen. Ein weiterer nachhaltiger Aspekt ist das Konzept „Pflege gegen Ernte“ – miteinanderleben übernimmt die Pflege von Streuobstwiesen, sodass diese wertvollen Biotope langfristig erhalten bleiben.

Übrigens: Jeder dritte Streuobstbaum Deutschlands steht in Baden-Württemberg – ein wertvolles Erbe, das es zu bewahren gilt!



Holger Nickel zeigte sich begeistert von diesem ganzheitlichen Konzept und bedankte sich herzlich bei Norbert Bogner für den symbolischen Apfelsaft: „Wir sind froh um jeden, der sich für den Erhalt unserer Streuobstwiesen engagiert!“

Mit Projekten wie „S SCHMECKT“ wird deutlich: Nachhaltigkeit, Regionalität und soziale Verantwortung können Hand in Hand gehen!

Text: Stefanie Reinhardt

Fotos zur freien Verwendung von James Zimmer, miteinanderleben.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Prachtvolle Schaugärten zeigen wie das private Grün von morgen aussehen kann: klimaresistente Bepflanzung, Artenvielfalt und smarte Trends

DEIN LIFESTYLE, DEIN WOHLBEFINDEN: DIE STUTTGARTER FRÜHJAHRSMESSEN 2025

Gute Vorsätze fassen die meisten von uns zum Jahreswechsel, doch die Natur weiß es besser: Erst mit steigenden Temperaturen erwacht sie zu neuem Leben. Die Stuttgarter Frühjahrmessen kommen wie gelegen für alle, die ihren Lifestyle auf das nächste Level bringen und ihr Wohlbefinden steigern möchten. Vom 24. bis 27. April sind Besucherinnen und Besucher eingeladen, eine einzigartige Erlebniswelt rund um Ernährung, Achtsamkeit, Nachhaltigkeit, Garten und DIY zu erleben.



Eisbaden bei den Biohacking Days

Nachhaltig konsumieren, fair wirtschaften

Wer seinem Erinnerungsarchiv eine Core-Memory hinzufügen möchte, nimmt am 24. April an der feierlichen Eröffnung der Fair Handeln teil und lauscht den Worten von Dr. Siyabulela Mandela, dem Urenkel von Nelson Mandela. Des Weiteren dürfen sich Messegäste auf Impulse zu Fair Fashion, ethischen Geldanlagen oder umweltfreundlichem Tourismus freuen.

Qualitätslebensmittel für Leib und Seele

Gut, sauber und fair genießen und einkaufen – das geht auf der Slow Food. Ein Highlight ist die Lange Tafel. Hier finden Feinschmeckerinnen und Feinschmecker einen Platz an dem sie durchatmen, ins Gespräch kommen und regionale Spezialitäten genießen können.

Ausgeglichen, energie- geladen und fokussiert

Wer Biohacking betreibt, hält sein körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden in den eigenen Händen.

Bei den Biohacking Days erfahren Interessierte, mit welchen Strategien sie Körper und Geist gezielt stärken können. Bekannte Biohacker runden das Live-Erlebnis mit Keynotes und Mitmach-Sessions ab.

Balance für Körper, Geist und Seele

Ob Yoga, Meditation oder pflanzliche Ernährung – die YogaWorld & VeganWorld vereint bewusste Bewegung und gesunde Küche. Yogasessions mit Top-Lehrerinnen und -Lehrern, Talks und eine Markthalle mit Superfoods, Naturkosmetik und nachhaltigen Textilien laden zum Entdecken und Mitmachen ein.

Grünes Wohlfühlen – das Leben nach draußen verlagern

Nachhaltige Materialien, stilvolle Outdoor-Möbel und smarte Bewässerungssysteme – die Garten outdoor ambiente liefert die neuesten Trends für den perfekten Rückzugsort im Freien. Schaugärten und Live Talks bieten Inspiration für Balkon, Terrasse oder Garten und zeigen Lösungen von Artenvielfalt über Bepflanzung bis hin zu Sitzplatzgestaltung.



Kreative Mitmach-Workshops

Kreativ: DIY-Fieber garantiert

Plotten, Handlettering oder Tufting – die Kreativ ist ein Paradies für alle, die gerne selbst gestalten. Neben einer riesigen Auswahl an Materialien gibt es zahlreiche Workshops und Vorführungen von Profis. Wer 2025 mehr Me-Time auf dem Zettel hat, findet hier das passende Hobby.

Ein Erlebnis für alle Sinne

Vom bewussten Genuss bis zur kreativen Selbstverwirklichung – die Stuttgarter Frühjahrmessen bieten vier Tage voller Inspiration.

Stuttgarter Frühjahrmessen:
24. bis 27. April 2025
Tickets online ab 9 EUR
[www.messe-stuttgart.de/
fruehjahrmessen](http://www.messe-stuttgart.de/fruehjahrmessen)
©fruehjahrmessen_
stuttgart

TRAUER

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten dafür die Sterne der Erinnerung.*

Sie wurde von ihrem Leiden erlöst und wird in großer Dankbarkeit,
in unseren Herzen weiterleben.

In Liebe
DEINE Kinder
Heiderose & Theo mit Familie
Edelbert & Marion mit Familie
DEINE Schwester
Ella & Reinhold

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

URSULA
SCHICKLE

* 02.03.1942 † 29.03.2025



BESTATTUNGEN SCHROTH

Tradition – bewährt seit 1899

Den letzten Weg mit Würde gehen - Sie dabei zu begleiten, ist unser Anliegen

Alexander & Carolin Konrad
Kniebisstr. 30 • 75239 Eisingen

07232 3170 24
rund um die Uhr erreichbar –
auch an Sonn- & Feiertagen

Mitglied der BT Bestattungstreuhand

- ✓ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ✓ Überführung von und zu allen Orten
- ✓ Beratung - auch bei Ihnen zuhause
- ✓ Erledigung aller Formalitäten, inkl. Abrechnung mit Versicherungen
- ✓ Erstellung der Traueranzeigen, Kartendruck und Liedblätter
- ✓ Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, Treuhand oder Versicherung

weitere Informationen unter: www.bestattungen-schroth.com



BEI EINEM STERBEFALL
wenden Sie sich vertrauensvoll an das **erste** Pforzheimer
Bestattungsinstitut
R. GERSTNER GmbH
Pforzheim, Hohenzollernstraße 119, (beim Hauptfriedhof)
Telefon 07231 314442

Familie Gerstner ist seit über 100 Jahren im Bestattungswesen tätig.

- Wir sorgen für pietätvolle Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge - Beratung - Versicherung
- Erledigung aller Formalitäten einschl. Abrechnung mit Versicherungen
- Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen

www.bestattungshaus-sauter.de



Bestattungshaus Sauter

Inh. Sabine Sauter-Böhm

Hauptstraße 73
75196 Remchingen

**24-h
Erreichbarkeit**

Bruchsaler Str. 13/1
75045 Walzbachtal

Email: info@bestattungshaus-sauter.de

Tel. 0151 – 58 88 55 94

*Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.*

*Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.*



An unsere Leser, Autoren und Kunden



Ostermontag Terminänderungen

Mitteilungsblatt Eisingen

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Do. 17. April 2025, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss² Di. 22. April 2025, 15:00 Uhr

Verteilung ab Do. 24. April 2025

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

1402



PFLEGE

mittendrin
unsere Tagespflege Königsbach



Wir laden Sie ein, einen abwechslungsreichen Schnuppertag „mittendrin“ in der Tagespflege zu erleben. Überzeugen Sie sich von unserer Einzigartigkeit und geben Sie Ihrem Leben neue Impulse.

Unsere lieben Gäste, das einfallreiche Betreuungsteam, die (be-)zaubernde Hauswirtschaftsfee und unser einzigartiges Abhol-Service-Team freuen sich auf Sie.

Abrechnung
mit allen Kassen



Lebensfreude kennt kein Alter.

Goethestr. 4 · 75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 3133820
www.tagespflege-koenigsbach.de

Tagespflege Königsbach
und Betreutes Wohnen

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

AUTO

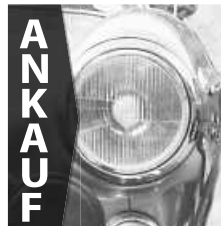
ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de



VERMIETUNG

Sonnige, barrierefreie 3-Zi.

Whg. 85m² mit Aufzug 2. OG

BJ 2020 in Eisingen Kelterstr. 19, Einbauküche, Gäste-WC, Abstellraum, Keller und Garage. Kaltmiete 950€

Tel.: 07232/81315



Foto: sommart/iStock/Getty Images Plus



Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

Heimat
entdecken

Osterbrunch: Festtagsmenü oder doch lieber Fleischkäseweck?

Egal, wie du feierst – regionale Osterrezepte und Traditionen gibst's auf NUSSBAUM.de



Osterrezepte



Osterdeko



Osterbräuche



Geschenkeideen



Ausflugsziele



**JETZT ALLES
RUND UM OSTERN
ENTDECKEN**
nussbaumwelt.net/osterfest



IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07231 58 700-0
pforzheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

IMMOBILIEN



ImmobilienSparkasse
Pforzheim Calw

Sie planen den Verkauf Ihrer Immobilie?

Gehen Sie auf Nummer sicher – mit der Nr. 1.
Wir kennen die Region und vermutlich auch schon
Ihren Käufer!

Immobilienverkauf mit den Profis der
Sparkasse Pforzheim Calw.

- ✓ **besser**
- ✓ **näher**
- ✓ **seriöser**
- ✓ **erfolgreicher**



Ihr regionaler
Immobilienexperte

Marcel Käss

Telefon 07231 99-2992
marcel.kaess@skpfcw.de

www.immobiliensparkasse.de



Die neusten Inhalte aus deinem Ort und
deiner Region auf www.nussbaum.de

Kapitalanleger AUFGEPASST!

Attraktive Investitionsmöglichkeit in Dußlingen (Nähe Tübingen)

Zum Verkauf steht eine vermietete
Immobilie mit zwei Einheiten

- » Rendite circa 4 %
- » 10 Stellplätze + 1 Garage
- » vermietet
- » Kaufpreis: 980.000 €

Interessiert? Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

GESCHÄFTSANZEIGEN



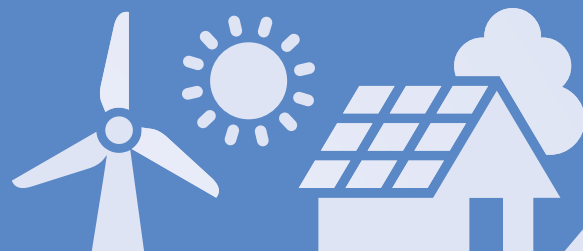
Garten- und Landschaftsbau e.K.

**Ihr ideenreicher
Fachbetrieb**

Hof- und Garageneinfahrten
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Palisaden • Terrassen
Gartenpflege • Teichanlagen
Baum- und Heckenschnitt

75181 Pforzheim
Telefon 07231/5683007
Mobil 0176/30033523
www.gartenkli.de

HAUS & ENERGIE



Warmwasser: Mit Umweltwärme Kosten sparen

Die Warmwasserbereitung per Zentralheizung macht etwa zehn Prozent der jährlichen Heizkosten aus. Eine Alternative ist die Warmwasserbereitung mit einer sogenannten Brauchwasser- oder Warmwasserwärmepumpe.

Eine Brauchwasserwärmepumpe (auch Warmwasserwärmepumpe genannt) setzt auf kostenfreie Umweltenergie, die sie mit einem elektrisch angetriebenen Prozess nutzbar macht. ist auch eine Alternative zu Durchlauferhitzer, Boiler oder Kombitherme.

Luft erwärmt Wasser

Das Gerät besteht im Wesentlichen aus zwei Bauteilen. Im unteren Bereich befindet sich ein isolierter Speicher für Trinkwasser. In diesem wird das kalte Wasser aus der Leitung erwärmt und bis zum Bedarf im Haus bevorratet. Auf dem Speicher sitzt ein kompaktes Luft-Wasser-Wärmepumpenmodul. Es saugt Luft aus der Umgebung an und nutzt die darin gespeicherte Energie für die Warmwasserbereitung. Das funktioniert sogar dann, wenn die Temperatur der Luft unter der gewünschten Warmwassertemperatur liegt. Dazu geht die Wärme der Umgebungsluft zunächst auf ein Kältemittel über, das dadurch ver-

dampft. Anschließend wird es von einem Verdichter erhitzt, um Wärme an das Trinkwasser abgeben zu können. Das Kältemittel kühlt sich dabei ab. Es nimmt seinen Ausgangszustand ein und der Kreislauf beginnt von vorn.

Sparsam

Die Luft, der eine Brauchwasserwärmepumpe Energie entzieht, stammt in der Regel aus dem Keller. Sie heizt sich durch Wärmegewinne aus dem Haus, dem Erdreich oder von alten Heizkesseln auf, ist aber nicht unbegrenzt verfügbar. Diesem Umstand wird eine Brauchwasserwärmepumpe durch ihre vergleichsweise geringe Leistung gerecht. Sie saugt kontinuierlich wenig Luft aus dem Haus an und erhitzt das Wasser im Speicher damit allmählich. Die Lufttemperatur bleibt dadurch höher. Der Verdichter verbraucht weniger Strom und die Kosten der Warmwasserbereitung sinken. Kalt duschen müssen Verbraucher dennoch nicht.

Denn durch den zum eigenen Warmwasserbedarf ausgelegten Speicher ist immer ausreichend Warmwasser vorhanden.

Auch im Altbau

Sollte es doch einmal knapp werden, liefert eine elektrische Heizpatrone schnell Wärme nach. Da die Brauchwasser- oder Warmwasserwärmepumpe nur das Trinkwasser erhitzt, spielt der Zustand des Gebäudes kaum eine Rolle. So kann die Wärmepumpe auch im Altbau installiert werden. Wichtig ist jedoch ein Aufstellraum, an

dem ausreichend milde Luft verfügbar ist. Nötig sind etwa 350 Kubikmeter pro Stunde, die im besten Falle aus Haus und Keller kommen. Haben diese eine Temperatur von sieben Grad Celsius, arbeitet die Warmwasserbereitung mit einer Leistungszahl von drei. Das heißt: Eine Kilowattstunde Strom genügt, um drei Kilowattstunden Wärme bereitzustellen.

Beraten lassen

Der SHK-Fachbetrieb des Vertrauens berät umfassend. (Energie-Fachberater.de/red)



Wie so eine Wärmepumpe funktioniert (mit Video), welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und wie man die maximale Effizienz herausholen kann, lesen Sie hier:

<https://go.nussbaum.de/warmwasser/>



Heizung • Sanitär • Klima • Solar

Mulde 11 | 75239 Eisingen | Tel. 07232-311694 | E-Mail buero@kern-hs.de

<ul style="list-style-type: none"> • Enthärtungsanlagen • Wärmepumpen • Klimaanlage 	<ul style="list-style-type: none"> • ökologische Bausanierung • Badsanierung • Solaranlagen
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



AUS- & WEITERBILDUNG



Jobs in Baden-Württemberg auf
<http://azubibw.de/>



Carlo Schmid
Schule 

Private Schule –
Beratungen
jederzeit möglich.

Dein Ziel: Abitur, Fachhochschulreife oder eine Ausbildung?

Abitur als Ziel

- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium, Profulfach Pädagogik/Psychologie oder Gesundheit/Biologie

NEU Einstieg schon ab Klasse 8

Fachhochschulreife als Ziel

- Kaufmännische und soziale Berufskollegs

Mittlere Reife als Ziel

- Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung
- Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege

Hauptschulabschluss als Ziel

- Vorqualifizierung Arbeit und Beruf

Ausbildung als Ziel

- Praxisintegrierte Erzieherausbildung
- Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz

NEU Direkteinstieg Kita

- Metalltechnik (1. Jahr)

Carlo Schmid Schule

Bleichstraße 81, 75173 Pforzheim

Telefon: 07231 3 86 16 00

www.carlo-schmid-schule.de

Kein Bewerbungsstich-
tag – Anmeldungen
zum Schuljahr 2025/26
noch möglich.

Eine
Schule
des **IB**

Es steckt in Dir



Foto: dorian2013/iStock/GettyImagesPlus



Foto: Drazen Zigic/iStock/GettyImagesPlus

azubi**BW**

Karrierebooster MBA

Besonders Quereinsteiger aus fachfremden Bereichen, die eine Führungsposition anstreben, müssen sich notwendige Leadership Skills und betriebswirtschaftliche Grundlagen aneignen. Die IST-Hochschule für Management bietet hierfür die ideale Lösung: den berufsbegleitenden MBA in Business Administration. Von Manager mit Leitungsfunktion wird eine Menge erwartet. Das moderne MBA-Programm an der IST-Hochschule wurde diesen Anforderungen angepasst. Studienschwerpunkte wie „Digitale Transformation“, „Personalmanagement“ und „Ideen- und Innovationsmanagement“ beinhalten wichtige Themen, die Führungskräfte benötigen. Das MBA-Studium richtet sich speziell an Berufstätige, die in eine leitende Position aufsteigen möchten. Insbesondere Quereinsteiger aus nicht-betriebswirtschaftlichen Bereichen finden hier ein umfassendes Programm, das sie mit den notwendigen betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Führungskompetenzen ausstattet. Ein zentrales Merkmal des MBA-Programms ist seine Flexibilität. Berufstätige können das Studium optimal in ihren Alltag integrieren, da die IST-Hochschule auf innovative Blended-Learning-Methoden setzt. (spp-o/red)

Tipps für Quereinsteiger gibt es auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel1812/



Foto: gorodenkoff/iStock/Getty Images Plus

AUS- & WEITERBILDUNG

Jobs in Baden-Württemberg auf
<http://azubibw.de/>Besuche uns
auf der
**BERUF AKTUELL
2025**
08.05.2025
STAND-NR. 72
CCP, Pforzheim**BEWIRB DICH JETZT!**ausbildung@dentaaurum.deDENTAURUM GmbH & CO. KG · Turnstr. 31 · 75228 Ispringen · Germany
Tel. +49 72 31/803-0 · www.dentaaurum.com · info@dentaaurum.com**D**
DENTAURUM
1886

LUST AUF TECHNIK?

GESTALTE DEINE ZUKUNFT BEI UNS!Schnapp dir einen unserer freien
Ausbildungsplätze für 2025 und 2026:

- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Stanz- und Umformmechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d) **Start 2026**
- Industriekaufmann (m/w/d)
mit Zusatzqualifikation Internationales
Marketing/Außenhandel. **Start 2026**



Foto: FG Trade/E+/GettyImagesPlus

Ab zur Baumschule!

Wer es liebt, mit und in der Natur zu arbeiten und sich für Pflanzen und Gehölze begeistert, ist in einer Baumschule genau richtig. Hier finden junge Naturliebhaber eine fundierte und fachlich abwechslungsreiche Ausbildung und ambitionierte Quereinsteiger einen sicheren und spannenden Arbeitsplatz. Für Quereinsteiger, die bereits berufliche Erfahrungen in anderen Bereichen gesammelt haben, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, in der Baumschule Fuß zu fassen – ganz gleich, ob sie aus einem kreativen oder handwerklichen Beruf kommen. Der Quereinstieg bietet die Chance, sich mit neuen Perspektiven in einem grünen Umfeld zu verwirklichen. Einige Voraussetzungen sollten Auszubildende und Quereinsteiger jedoch unbedingt mitbringen: Leidenschaft für die Natur ist entscheidend, um in der Baumschule wirklich Erfolg zu haben. Auszubildende und Quereinsteiger sollten außerdem Neugier mitbringen und die Bereitschaft, sich neues Wissen anzueignen. Eine wichtige Aufgabe ist natürlich die Kundenberatung. Wer in der Baumschule arbeitet, berät Kunden beim Kauf von Pflanzen und Gehölzen im Einzel- und Großhandel – je nach Ausrichtung der Baumschule. (akz-o/red)

OSTERGRÜSSE



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

FROHE OSTERN
& schöne Feiertage

Wir machen Urlaub
von Dienstag, 22.04.
bis Samstag, 26.04.2025

**Bäckerlei
Zweikorn**

Wössinger Str. 1
75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 9848
E-Mail: brezel@baeckerei-zweikorn.de



NUSSBAUM

Geschenkidee für Outdoor-Fans

Auch in Zeiten großflächiger WLAN-Ausbreitung kann es gerade Outdoor-Enthusiasten immer wieder passieren, dass sie „kein Netz“ haben. Wenn herkömmliche Mobilfunkverbindungen nicht möglich oder stark eingeschränkt sind, kann moderne, aber dennoch erschwingliche Satellitenkommunikation zum Einsatz kommen und bei Abenteurern ebenso wie bei Freunden und Angehörigen für ein gutes Gefühl der Sicherheit sorgen. Das Satellitenkommunikationsgerät von Zoleo etwa nutzt das Iridium-Satellitennetzwerk und bietet eine weltweite Abdeckung. Per Zwei-Wege-Messaging kann man mit Smartphone oder Tablet über eine App Nachrichten senden und empfangen, bei Bedarf kann man über eine SOS-Funktion eine 24/7-Notrufzentrale alarmieren. Diese schickt Hilfe an den Standort des oder der Betroffenen. Durch die Partnerschaft mit einem Wetterdienst sendet das Satellitengerät exakte Wettervorhersagen aufs Smartphone, die auf den Standort des Nutzers zugeschnitten sind. Dank Aktualisierungen zu Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Niederschlag und anderen Wetterbedingungen kann man seine Aktivitäten sicher planen. Das robuste und kompakte Satellitenkommunikationsgerät sollte man am besten am Rucksack oder am Körper tragen. Der Akku erlaubt bis zu 200 Stunden aktive Nutzung und bis zu 2.000 Stunden Stand-by-Zeit. (djd/red)

Tipps für Wandertouren in BW gibt es auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel3489/

NUSSBAUM

Hochgenuss zu Ostern

Zu Ostern darf es etwas Besonderes sein. Die französische Barbarie-Ente ist eine Delikatesse mit intensivem Geschmack und zarter Textur. Sie zeichnet sich durch ein saftiges, aromatisches Fleisch, ihren geringen Fettgehalt und eine festere Konsistenz aus und eignet sich somit hervorragend für raffinierte Gerichte. Außerdem ist sie mehr als nur eine Fleischsorte – sie ist ein vielseitiges Produkt, das nachhaltigen Genuss ermöglicht. „Wenn man eine ganze Barbarie-Ente verwendet, hat man unzählige Möglichkeiten, sie vollständig zu verwerten“, betont Kochbuchautor Patrick Rosenthal.

- Entenknochen und -karkasse: Ideal für eine aromatische Brühe oder einen kräftigen Fond. Mit Gemüse und Gewürzen eingekocht, wird daraus die perfekte Basis für Suppen oder Saucen.
- Entenfett: Beim Braten der Ente entsteht köstliches Fett, das sich hervorragend zum Anbraten von Kartoffeln oder Gemüse eignet – für ein besonders feines Aroma.
- Restliches Fleisch: Die zarten Fleischreste an den Knochen können für Sandwiches, Salate oder Stir-Fry-Gerichte genutzt werden.
- Innereien: Wer eine ganze Ente gekauft hat, kann auch Herz, Leber und Magen gut weiterverarbeiten – zum Beispiel als Entenleberpastete oder Herz und Magen geschmort in Suppen. Eine echte Delikatesse in der Gourmetküche!
- Entenhaut: Ausgebraten wird diese besonders kross und eignet sich als Topping für Salate oder Suppen. (akz-o/red)

Zum Rezept für Champignon-Enten-Quiche:
www.nussbaum.de/go/themenartikel4315/



OSTERGRÜSSE

Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

Foto: rudisill/iStock/Gettyimages Plus



Fisch zum Karfreitag

Ob gläubig oder nicht, viele Menschen verzichten an Karfreitag und den Osterfeiertagen auf Fleisch und essen stattdessen Fisch. In der Regel kommen Lachs, Seelachs, Kabeljau oder Forelle auf den Tisch. Um das Osteressen mit gutem Gewissen genießen zu können, sollten wir auf eine nachhaltige Herkunft achten. Denn: Laut der FAO sind bereits 35,4 Prozent der weltweiten Fischbestände überfischt. Immer mehr Fische und Meeresfrüchte werden gezüchtet und nicht wild gefangen. Die gemeinnützige Organisation Aquaculture Stewardship Council (ASC) setzt sich für umweltschonende und soziale Praktiken in der globalen Fischzucht ein. Am ASC-Siegel auf der Verpackung können Verbraucher Fische und Meeresfrüchte erkennen, die mit Rücksicht auf die Umwelt und die Gesundheit der Fische gezüchtet wurden. Bereits mehr als ein Drittel der hierzulande verkauften Fische und Meeresfrüchte kommen aus der Aquakultur - Tendenz steigend. Lachs, der beliebteste Fisch der Deutschen, kommt sogar fast ausschließlich aus der Zucht. Die Anforderungen des ASC sind streng: Sauberes Wasser, gesunde Fische, eine artgerechte Fütterung und faire Behandlung der Mitarbeiter sind nur einige der vielen Kriterien, die die Zuchtbetriebe erfüllen müssen, um mit dem ASC-Siegel ausgezeichnet zu werden.

Fisch ist die bessere Wahl

Wer Fisch an Ostern isst, sollte also genau hinschauen. Und im Restaurant oder auf dem Markt nachfragen, woher der Fisch kommt und, ob er zertifiziert ist. Insbesondere bei Fischen und Meeresfrüchten mit langen Lieferketten und Transportwegen, etwa Garnelen und Lachs, ist eine glaubwürdige Kennzeichnung, ob das Produkt nachhaltig produziert wurde, wichtig. Fisch ist ein vergleichsweise ressourcen- und klimaschonendes Lebensmittel. Der Klima-Fußabdruck von Muscheln und Fisch ist bis zu zehnmal niedriger als der von Fleisch. Auch die Ökobilanz von Lachs ist um einiges besser als die von Rind. Dennoch: Fisch ist ein wertvolles Lebensmittel, das nicht zu häufig auf dem Teller landen sollte. Aber Karfreitag ist ja nur einmal im Jahr. (ots/ASC/red)

Warum Fisch gesund ist, lesen Sie hier:
www.nussbaum.de/go/themenartikel86/

Friseur
am Schloss
by Lidia Amella
Meisterfachbetrieb

Friseur am Schloss
Saint-André-Straße 11 • 75203 Königsbach-Stein
Telefon: 0 72 32 / 7 34 27 77
info@friseuram Schloss.de • www.friseuram Schloss.de

Das gesamte Team wünscht
unseren Kunden **frohe Ostern!**

FROHE
Ostern!

Isabell's Mobile Fußpflege

Terminvereinbarung
☎ 0176-40 58 67 15

FROHES Osterfest

Bestattungshaus Sauter

Inh. Sabine Sauter-Böhm
Bruchsaler Str. 13/1 • 75045 Walzbachtal
Tel. 07203 - 34 60 900
Hauptstraße 73 • 75196 Remchingen
Tel. 07232 - 370 970 3

Ein Oster-Ausflug ins Schwimmbad ist immer eine gute Idee.



Foto: Imgorhand/E+/Getty Images

FREIZEIT

Osterfeiertage: Ausflugstipps für Baden-Württemberg

Osterzeit ist Familienzeit! Das verlängerte Wochenende kann man prima für einen Ausflug im Ländle nutzen. Die nussbaum.de-Redaktion hat da ein paar Ideen.

Besuch in der Kirche, Brunch, Ostereiersuche im Garten und dann noch ein Osterspaziergang. Anschließend versackt die ganze Familie auf der Couch? Das muss nicht sein! Unsere Ausflugstipps in ganz Baden-Württemberg sorgen für Abwechslung an den Osterfeiertagen.

Zeppelin Museum Friedrichshafen

Mehr als 1.500 Originalexponate sowie historische Ton-, Film- und Bildaufnahmen nehmen große und kleine Besucher mit auf eine Reise in die Geschichte der Luftschiffahrt. Wie funktioniert das Kultobjekt Zeppelin, wie kann etwas so Großes überhaupt abheben? Wie kam der Graf von Zeppelin auf die Idee und wie hat er sie verwirklicht? Zudem gibt es eine Kunstsammlung mit Werken großer Meister aus Süddeutschland vom Mittelalter bis zur Neuzeit.

Fahrradtour

Eine Radtour mit der ganzen Familie ist – sofern das Wetter mitspielt – immer eine gute Idee für die Ostertage. Die eigene Umgebung entdecken und mit neuen Augen sehen, einkehren in einem Lokal oder Eiscafé und einfach mal die Seele baumeln lassen... Schöne Radwege gibt es eigentlich überall, jedoch sollte man auf das Gelände achten. Sind kleinere Kinder oder Oma und Opa dabei (und haben diese kein E-Bike), wählt man eine flachere Tour. Sind alle Mitradler fit, kann es auch eine anspruchsvollere Strecke sein. Auf dem Skulpturenradweg bei Osterburken gibt es unterschiedliche Kunstobjekte am Wegesrand zu bestaunen. Die Hofladen-Radtour bei Bühl führt ins badische Schlaraffenland. Der Neckartalradweg ist fast 400 km lang – von Mannheim bis nach Villingen finden hier alle einen Abschnitt, der für ihr Fitnessniveau geeignet ist!

Ausflug ins Erlebnisbad

Ein Ausflug zu einem der zahlreichen Erlebnisbäder in Baden-Württemberg ist eine tolle Idee

für die ganze Familie: Die Kids können sich am und im Wasser so richtig austoben, rutschen und Spaß haben. Die Erwachsenen finden ebenfalls Gelegenheit, das innere Kind mal wieder rauszulassen und sich im kühlen Nass zu amüsieren. Oder aber in der Sauna abzuschalten bzw. weitere Wellness-Angebote zu nutzen. Denn der Osterausflug soll nicht nur den Kleinen, sondern auch den Großen gefallen.

Geocaching

Wie wäre es am Osterwochenende mit einer „Schnitzeljagd“? Geocaching wird nämlich oft als solche bezeichnet, oder als „Schatzsuche“. Verschiedene Touren bieten unterschiedliche Hintergrundgeschichten und Aufgaben, die es zu erfüllen gilt. Ein Spaß für die ganze Familie, der nicht nur Spannung und Spaß, sondern auch Bewegung und Abwechslung an der frischen Luft verspricht. Das toppt die Ostereiersuche um ein Vielfaches! (ao/red)



Geocaching macht Spaß und bringt die ganze Familie an die frische Luft.

Foto: leaf/Stock/Getty



Weitere Tipps für spannende Ostertage im Ländle, Videos zu einzelnen Ausflugszielen und vor allem jede Menge Spar-Vorteile für Nussbaum Abonnenten finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/osterspess>



HANS HOTTINGER
Garten- und Landschaftsbau

- ✓ Neuanlage und Umgestaltung von Privatgärten
- ✓ öffentliche und gewerbliche Anlagen
- ✓ Gartenpflege

Bauschlatter Straße 75
75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 314488
info@hans-hottinger.de

www.hans-hottinger.de

fotostudio günther
eisingen
07232/383067
info@fotostudio-guenther.de
www.fotostudio-guenther.de

ab Mai 2025

Passbilder für Ihre Ausweisdokumente

DIGITAL, SICHER, PROFESSIONELL & RECHTSKONFORM

Wir erstellen Ihr biométrisches Pass- & Ausweisbild und übermitteln es digital an Ihr Amt.

Individueller Service, auch bei unseren Senioren und Babys

fsg

Sofort zum Mitnehmen!

GOLD ANKAUF

SCHÄFER

Goldankauf Schäfer
Ihre Mobiler Goldankauf

Wir kaufen:

- ✪ Zahngold
- ✪ Schmuck
- ✪ Münzen
- ✪ Barren
- ✪ Altgold

Ihr Ansprechpartner : Herr Schäfer
Tel: **0151- 144 33 699**

Holiday Park

5 € Nachlass auf das „Einzelticket ≥ 1,40 m“

Im Holiday Park Germany werden magische Geschichten, geliebte Kindheitshelden und aufregende Abenteuer zum Leben erweckt. Biene Maja und ihre Freunde entführen die Gäste in eine Welt voller unvergesslicher Abenteuer.

Vorteil kann online mit dem nebenstehenden PLU-Code eingelöst werden. Nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Aktionstickets von Umtausch/Rücknahme ausgeschlossen. Nur gültig im Holiday Park/Plopsaland Deutschland.

Gültig bis 02.11.2025

Code: 8088

HolidayPark GmbH
(Plopsaland Deutschland)
Holiday-Park-Straße 1-5
67454 Haßloch/Pfalz
www.holidaypark.de

Felix

DIE ROHRREINIGUNG
und Ihre Sorgen sind wie weggespült!

ROHR- UND KANALREINIGUNG
HOCHDRUCKSPÜLEN
TV INSPEKTION
ROHRORTUNG
ROHRANIERUNG

Faire Preise

24h NOTDIENST
365 Tage

07203 329 10 68

Inh. Felix Püllen • Weingartener Straße 82/1 • 75045 Walzbachtal

MATTHIAS

SCHICKLE

Baggerbetrieb Transporte

Erdarbeiten
Natursteinmauern
Abbrucharbeiten
Wegebau
Verfüllung
Planierarbeiten
Schüttgüter – Sand, Kies, Schotter

Bunsenstraße 10
75210 Kelttern-Ellmendingen
Tel. 07236 9827334
Fax 07236 9827338
Mobil 0151 18208100
info@baggerbetrieb-schickle.de
www.baggerbetrieb-schickle.de

Hotrod Black Forest

10 % Rabatt auf eine Standard- oder Pro-Tour

Auf perfekt ausgebauten und wenig befahrenen Nebenstraßen cruisen Sie von April bis Oktober mit unseren Hotrods durch den Schwarzwald. Unsere Tourguides freuen sich auf Sie! Weitere Infos, Preise und Termine finden Sie auf der Homepage unter www.hotrod-blackforest.com.

Bei telefonischer Buchung mit dem Code erhalten Sie den Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

Code: Nussbaum Club

Hotrod Black Forest
Farrenhof Schäfer
Hauptstr. 13
75385 Bad Teinach-Zavelstein
Tel. 07053/91063